

# Heide-Lehrpfad an der Ohligser Heide

## Heidegarten Ohligser Heide

Schlagwörter: [Naturlehrpfad](#)

Fachsicht(en): Kulturlandschaftspflege, Naturschutz

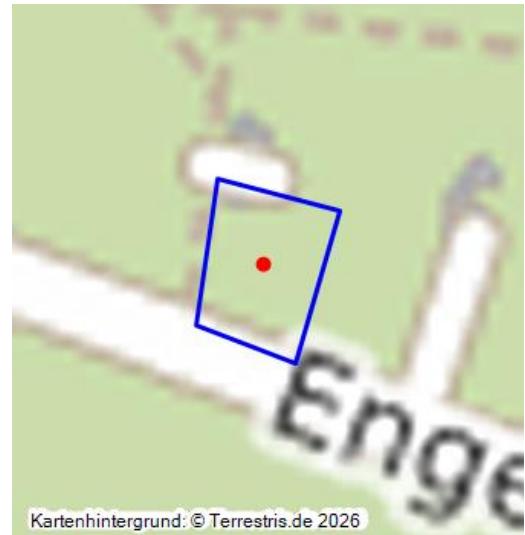
Gemeinde(n): Solingen

Kreis(e): Solingen

Bundesland: Nordrhein-Westfalen



Das Gelände des Heide-Lehrpfades an der Ohligser Heide (2022)  
Fotograf/Urheber: Anke Kottsieper (BSMW)



Kartenhintergrund: © Terrestris.de 2026

Am südlichen Rand der Ohligser Heide gelegen bietet der Heide-Lehrpfad auf einem in sich abgeschlossenen Gelände heute den Besuchern die Möglichkeit, dem Lebensraum Heide näher zu kommen. Die Fläche ist rund 2500 qm groß und der hier angelegte, rund 150 m lange Rundweg wurde barrierearm gestaltet. Auf sieben Informationstafeln entlang des Weges sind Hinweise zu typischen Lebensräumen, Tieren und Pflanzen der Heide zu finden. Genauere Informationen zur Barrierefreiheit können auf der Internetseite der Biologischen Station Mittlere Wupper abgerufen werden ([www.bsmw.de](http://www.bsmw.de)).

Ursprünglich war der Heide-Lehrpfad (ehemals Heidegarten) Bewirtschaftungsfläche des Engelsberger Hofes. Im zwanzigsten Jahrhundert wurde die Fläche dann nach Aufgabe des landwirtschaftlichen Betriebes mehrere Jahrzehnte als Standort für forstliche Jungpflanzen des Kommunalforstes betrieben (Forstpflanzgarten), bevor Mitte der 1990er Jahre an der Stelle ein klassischer Umweltlehrpfad angelegt wurde.

Die Idee zur Entwicklung des Heide-Lehrpfades in der heutigen Form entstand zu Beginn der 2000er Jahre, als die Biologische Station Mittlere Wupper für das Naturschutzgebiet Ohligser Heide die erste Fortschreibung der Pflege- und Entwicklungsmaßnahmen vornahm. Hier kam die Idee auf, die Fläche als Eingangspforte zum Naturschutzgebiet umzugestalten, die den Besuchern der Ohligser Heide exemplarisch typische Lebensräume und charakteristische Pflanzenarten vorstellt.

Ab dem Jahr 2003 wurde mit den Arbeiten zur Realisierung dieser Idee begonnen. Um den charakteristischen Sandboden der trockenen Anhöhen der rheinischen Mittelterrasse freizulegen, wurde der mit Nährstoffen angereicherte Oberboden abgeschoben. Es folgten Initialpflanzungen mit autochtonem, also aus der Ohligser Heide stammenden Pflanzenmaterials, das im Rahmen von Pflegemaßnahmen zur Offenhaltung von Heideflächen dort entnommen und auf dem Gelände des Heide-Lehrpfades angepflanzt wurde. Dabei wurden die verschiedenen Bereiche so angelegt, dass sie sich selbstständig weiterentwickeln können. Im Jahr 2005 erfolgte schließlich die Eröffnung als Heidegarten. Seitdem können sich die Besucher auf dem Gelände die

Entwicklung der angelegten Lebensraumbereiche ansehen und auf dazugehörigen Informationstafeln Hintergrundinformationen durchlesen.

Die Informationstafeln wurden 2017 erneuert und instand gesetzt. Die barrierearme Umgestaltung des Geländes erfolgte im Jahr 2022 im Rahmen eines mit LVR-Mitteln geförderten Projektes (LVR 20-13: Alle in die Natur!). In diesem Zusammenhang wurden auch die bestehenden Informationstafeln um QR-Codes erweitert, die es blinden oder sehbehinderten Besuchern erlauben, sich den Text der Tafel über das Smartphone vorlesen zu lassen. Hinter dem QR-Codes verbirgt sich außerdem eine Wegbeschreibung für blinde oder sehbehinderte Personen als Orientierungshilfe auf dem Gelände.

(Biologische Station Mittlere Wupper, erstellt im Rahmen des Projektes „Alle in die Natur!“ Ein Projekt des LVR-Netzwerkes Kulturlandschaft, 2022)

## Internet

[Biologische Station Mittlere Wupper](#): Der Heidelehrpfad (abgerufen 19.12.2022)

Heide-Lehrpfad an der Ohligser Heide

**Schlagwörter:** [Naturlehrpfad](#)

**Fachsicht(en):** Kulturlandschaftspflege, Naturschutz

**Erfassungsmaßstab:** i.d.R. 1:5.000 (größer als 1:20.000)

**Erfassungsmethoden:** Geländebegehung/-kartierung, Fernerkundung, mündliche Hinweise  
Ortsansässiger, Ortskundiger

**Historischer Zeitraum:** Beginn 2003

**Koordinate WGS84:** 51° 09 18,61 N: 6° 58 7,46 O / 51,15517°N: 6,96874°O

**Koordinate UTM:** 32.357.949,52 m: 5.669.042,01 m

**Koordinate Gauss/Krüger:** 2.567.818,83 m: 5.669.355,42 m

Empfohlene Zitierweise

**Urheberrechtlicher Hinweis:** Der hier präsentierte Inhalt ist urheberrechtlich geschützt. Die angezeigten Medien unterliegen möglicherweise zusätzlichen urheberrechtlichen Bedingungen, die an diesen ausgewiesen sind.

**Empfohlene Zitierweise:** Biologische Station Mittlere Wupper (2022), „Heide-Lehrpfad an der Ohligser Heide“. In: KuLaDig, Kultur.Landschaft.Digital. URL: <https://www.kuladig.de/Objektansicht/KLD-344401> (Abgerufen: 25. Februar 2026)

Copyright © LVR



RheinlandPfalz

